

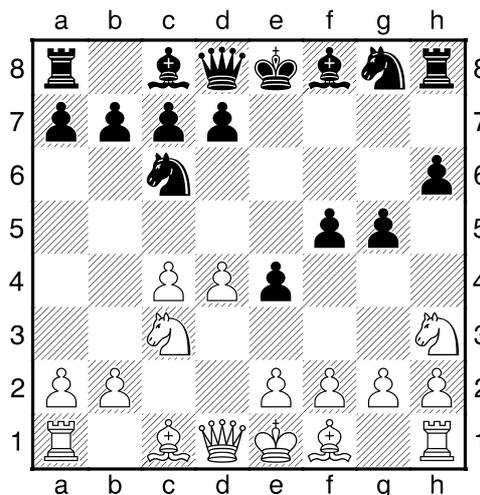
Zwischenstation Ausgangsfeld

Sonja stellte nicht groß Fragen, sondern verschwand und kam mit ihren Wasserkanistern zurück. Jetzt machten Frau Choi und ich die *Aktion* wahr! Leiter, Eimer, Putzlappen und Rad standen schon bereit. Nur die Videokamera nahmen wir diesmal nicht mit – ich würde nach Jahren vielleicht besser einmal darüber etwas schreiben. Sonja sah meine Freundin und mich im Treppenhaus abwechselnd an.

Während der Autofahrer über die Permoserstraße direkt nach Neu-Paunsdorf gelangt und Alt-Paunsdorf seitlich liegen lässt, ist der Straßenbahnfahrer noch auf die Durchfahrt der alten Vorstadt angewiesen. Der große Paunsdorfer Straßenbahnschuppen an der früheren End- oder Anfangsschleife der Linie hätte mit der Entstehung von Neu-Paunsdorf im Nordosten und Verlängerung der Linie dahin verlagert werden müssen, um diese symbolische Bedeutung zu behalten, steht aber – wie auch der Paunsdorfer Wasserturm gleich in der Nähe – heute noch da, wo er immer stand, jetzt an der Zwischenhaltestelle „Straßenbahnhof Paunsdorf“. Auf der Vorbeifahrt dort, am großen asphaltierten Platz mit der Insel der neun Pappeln darin, war uns neulich ein nächtlich abgestellter, unabgewaschener Bus aufgefallen, schlammgespritzt bis hinauf zu den Fensterscheiben.

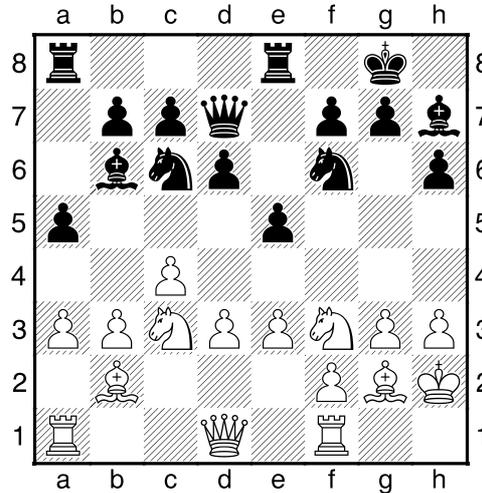
Die Nachtstunde sah uns beide unser Gerät den Asphaltweg mit den Gleisen zur Linken und dem Wasserturm zur Rechten entlang schieben. Manchmal war in den orangefarbenen Lichtkegeln der Platzbeleuchtung der Sprühregen sichtbar geworden – heute aber regnete es gesetzmäßig nicht und fehlte ebenso wenig nicht etwa auch plötzlich unser Bus, denn was Frau Choi (wir waren bald nach unserer ersten Bekanntschaft zum „Du“ übergegangen und nach einiger Zeit dann zum vertraulichen koreanischen „Sie“) und ich gemeinsam anstellten, ging stets glücklich aus und gelang. Alle zehn Minuten ein vorbeifahrendes Auto auf der Riesaer Straße – wir arbeiteten ungestört. Am Morgen, wenn wir schliefen, würde der Bus herrlich funkelnd auf dem Platz stehen und dann auf neue Fahrt nach Panitzsch, Beucha oder Sommerfeld gehen. Frau Choi hatte das Waschwasser nicht nur angewärmt, sondern auch mit ihrem belgischen Parfüm „Alors, Jean-Philippe“ versetzt ...

Um zum Raumgewinn beizutragen oder um dem Angriff von hinten her neuen Schwung zu geben, kehrt mitunter ein Springer auf sein Ausgangsfeld g1 zurück. Michael Rohde – Zsuzsa Polgar, New York 1992: 1.c4 e5 2.Sc3 Sc6 3.Sf3 f5 4.d4 e4 5.Sg5 h6 6.Sh3 g5

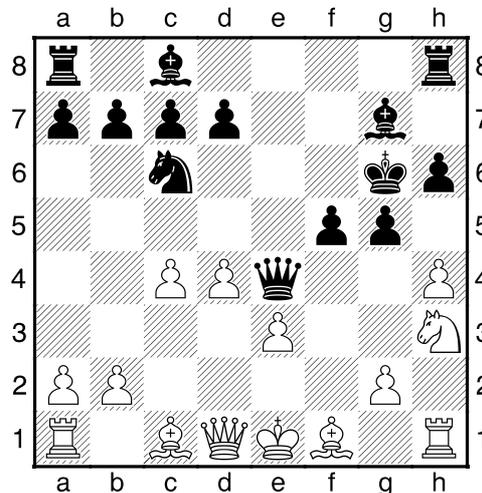


7.Sg1 Die vorgerückten schwarzen Bauern bieten Weiß Hebelmöglichkeiten. Schwarz wieder versucht unter Einbeziehung des nach vorn aufrückenden Königs, seinen Raumgewinn zu untermauern. In der Karpow-Variante der englischen Eröffnung ist der andere Sg1-Rückzug

anzutreffen. Eine Analysevariante von Mihail Marin geht so: 1.c4 e5 2.Sc3 Sc6 3.g3 Sf6 4.Lg2 Lc5 5.d3 d6 6.Sf3 0–0 7.0–0 h6 8.a3 a5 9.e3 Lb6 10.b3 Lf5 11.h3 Dd7 12.Kh2 (Der weiße König deckt nicht nur h3, sondern räumt auch das Feld g1) 12.... Lh7 13.Lb2 (Michail Gurjewitsch spielte schon hier 13.Sg1 mit der Idee der Aufstellung Sge2, Dd2, Lb2, Tae1 und f4) 13.... Tfe8



14.Sg1 e4?! 15.Sd5! Sxd5 16.cxd5 Sd8 17.dxe4 Lxe4 18.Lxe4 Txe4 19.Df3 Te7 20.Se2 mit der Idee Sf4-h5 und starkem Angriff. In unserer Hauptpartie ging es weiter mit 7.... Lg7 8.e3 Sf6 9.h4 Kf7? Ein Kommentator schlug statt dessen 9.... g4 10.Se2 Sh5! mit Ausgleich vor. Könnte Weiß aber nicht stärker 10.h5 spielen? 10.Sh3 Kg6 11.f3 De7 12.fxe4 Sxe4 13.Sxe4 Dxe4



14.Ld3! Steht nach der Antwort nicht auch der weiße König sehr gefährdet? 14.... Dxe4 Ebenso entscheidet der Läuferanschlag auf f5 in der Variante 14...Dxe4+ 15.Sf2 Dg3 16.Dh5+ Kf6 17.Lxf5 Kxf5 18.Df7+ Lf6 19.e4 matt. 15.Lxf5+! Kxf5 Auf 15....Kf6 hat Weiß jetzt 16.Tg1 und greift weiter an. 16.Tf1+ Ke6 Zu berechnen hatte Rohde daneben 16...Kg6 17.Dd3+ Kh5 18.Sf4+ gxf4 19.Df5+ Kxh4 20.Txf4+. 17.Dh5 Se5 Oder 17...Dg3+ 18.Kd1 Tf8 19.Dg6+ Lf6 20.hxg5 hxg5 21.Txf6+ Txf6 22.Sxg5+ Ke7 23.Dg7+. 18.dxe5 Lxe5 19.Df7+ Kd6 20.Tf6+! Kc5 21.b4+ Kxb4 22.Ld2+ Ka3 23.c5! d5 24.cxd6 Lg3+ 25.Tf2 Dh1+ 26.Ke2 Lg4+ 27.Kd3 Ld1 28.Lc1+ Ka4 29.Dc4+ Ka5 30.Ld2+ Schwarz gab auf.